

Transkription von Urkunde RIG 1424a

Ort, Datierung: Riga, 1424-12-03

Signatur: Staatsarchiv Riga, Fond 8, Apparat 2, Capsel A, 10

Wy kersten vnde woldemer gheheten de van Rosen vanne der hilgen kerken Tho Rige bekennen openbare / v[o]rmyddelst Tuchnyse desses breues vor vns vnde vnse eruen der wy alle samentliken jndessen nagescreuenen / saken vüllemechtich sin wente de Erbare Raet Tho Rige in vórtiden vnser vrúnden vnde vorvaren den van rosen / vrúntschop bewiset hebben jn lenynge eres geldes vp vnse erue vnde hoff(e) de hoff van Rosen geheten / belegen inder staed Rige den wy nú myt erer gúnst myt vnseme propperen gelde vnde gude ingeloset / hebben jndage giffte desses breues So hebbe wy deme vorgescruen Rade Tho Rige to lene vnde gúnst wedder / gelóuet , wente id ok also in vnser vórvaren breue vorwaret is geweset , vnde louen en ok vormyddeltst crafft / desses breues stede vnde vaste tho holdende by guden Trúwen súnder alle argelist vor vns vnde alle vnse / Nakomelinge de vnse rechte eruen sin , offte wy jn jenegen Tiden den vorgescruen vnser hoff de rosen hoff / gheheten inder Stad Rige belegen entberen solden edder wolden , dat wy denne den suluen vorgescruen Rosen hoff / Nymande vorpanden vórsetten vorkopen edder Jengerleye wys anders van vns vnde vnser rechten eruen / vorlaten vnde voranderen sullen noch ene willen út vnser gewalt vnde egendome anders den deme Rade / vnde der Stad Rige edder erer bórger welk , de ene annamen wil vp dat der Stad Rige tegen dessen jegenwordigen / breff nen vórvang vnde vnwille entstan móge tho ewigen tyden So hebbe wy kersten vnde woldemer van / Rosen vorgevant vor vns vnde alle vnse nakomelinge vnse rechte eruen samentliken vnde ijslik vor all vnse / Jngeszeghe Tho eweger Tuchnisse vnde beuestinge myt guder witschop gehangen vnder an dessen breff / de gegeuen is jnder vorgescruen Stad Rige jnder jarTall vnser heren ihesu Cristi dusentverhundert vnde / dar na Jndeme vervndtwintigsten¹ Jare des Ersten Sondages jnder advente Cristi vnser heren vórgescr(euen) /

¹ Der inlautende Konsonant t wird hier, ebenso wie beim Lexem 'Jahreszahl' (jarTall) in der überliegenden Zeile, graphisch als Majuskel mit obergesetztem Querstrich sowie vertikalem Balken, der einem Minuskel-e ähnelt, realisiert.